

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ortsbeirates Gehlsdorf-Nordost

Sitzungstermin: Dienstag, 15.12.2009  
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:15 Uhr  
Raum, Ort: Saal Werkstatt für behinderte Menschen Gehlsdorf, Fährstraße 25,  
18147 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Harald Morgenstern SPD

##### reguläre Mitglieder

Michael Hollmann CDU  
Manuela Bruhn BÜNDIS 90/ DIE GRÜNEN  
Karl-Heinz Jäger DIE LINKE.  
Reinhart Kühner DIE LINKE  
Dietrich Peters CDU  
Thomas Schommartz FÜR Rostock  
Karsten Schwadtke FDP

##### Verwaltung

Wolfgang Westphal Ortsamt 8  
Beate Sydow Ortsamt 8

##### Gäste

Christian Schmoll General Manager, Tamsen  
Maritim  
Vertreter der Presse  
5 Einwohner

##### Sachkundige Einwohner

Detlef Löwenhagen Bauausschuss

##### Entschuldigte Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Kurt Massenthe FÜR Rostock entschuldigt

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2009
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Aktuelles
- 5.1 Vorstellung des Unternehmens "Tamsen Maritim GmbH"
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 6.1 Kultusausschuss
- 6.2 Bauausschuss
- 7 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- 8 Verschiedenes

#### **Protokoll:**

#### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---

Herr Morgenstern eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gäste und Einwohner. Die Einladung ist allen Mitgliedern fristgemäß zugegangen. Die Bekanntmachung erfolgte im Städtischen Anzeiger Nr. 25/2009 und per Aushang im Schaukasten des Ortsamtes ab 27.11.2009.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben; es sind 8 von 9 OBR-Mitgliedern anwesend.

<b>TOP 2 Änderungen der Tagesordnung</b>
--

Seitens des Ortsamtes liegt eine geänderte Tagesordnung vor:

5.1. Vorstellung des Unternehmens Tamsen Maritim GmbH"

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	ja
Abgelehnt	-
Dafür	8
Dagegen	0
Enthaltungen	0

<b>TOP 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2009</b>
--

Herr Morgenstern: Im Ortsamt ist ein Antrag zur Protokolländerung eingegangen:  
Einfügen des Namen Karsten Schwadtke, Mitglied des Bauausschusses im TOP 5.  
Da keine weiteren Änderungen vorliegen, ist das Protokoll mit dieser Änderung genehmigt.

<b>TOP 4      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner</b>
---

**1. Herr Kühner:**

- Kritischer Hinweis auf erneute Baumfällungen in Größenordnungen im Mönnickpark
- Erwartet Auskunft über die Ordnungsmäßigkeit der vorgenommenen Fällungen, den Standort der Nachpflanzungen sowie über ein Konzept zur Parkgestaltung bzw. einen Pflegeplan

**Herr Westphal:**

- die Baumfälllisten sowie die Baumpflanzlisten liegen im Ortsamt vor, es kann Einsicht genommen werden; Herr Kühner erhält eine Kopie
- Baumnachpflanzungen sind häufig nur an anderen Standorten möglich bzw. es werden die Pflanzungen sinnvoll gebündelt
- Klärung über das Amt für Stadtgrün, ob hier ein neues Konzept zur Parkgestaltung vorliegt, ist aber eher unwahrscheinlich, da hier kaum Veränderungen möglich; ggf. Thema für eine OBR-Sitzung

**2. Herr Hollmann:**

- Schreiben einer Bürgerinitiative aus Nienhagen betr. „Aufforderung zur Verbesserung der Wohnsituation in Stadtteil Rostock-Nienhagen“

(Ortsamt verteilt Kopien der Unterlagen an alle OBR-Mitglieder)

**Herr Morgenstern:** Vorschlag, dass doch sehr umfangreiche Thema nicht sofort auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen sondern zuerst ausführlich im Bauausschuss zu beraten

**Herr Westphal:** Das Schreiben ist lt. Verteiler an sehr viele Bereiche gesandt worden; seitens der Stadtverwaltung wird es ein Antwortschreiben geben, dass durch den Baubereich vorbereitet wird. Wenn dieses Schreiben im Ortsamt vorliegt, wird es auch dem OBR übergeben werden.

**3. Herr Hollmann:**

- Abbau der Uhr am Kirchenplatz ohne vorherige Information an den OBR und das Ortsamt
- Nachfrage des Ortsamtes: Einsparung von Strom- und Wartungskosten durch das Tief- und Hafenbauamt, deshalb Abbau durch die Stadtwerke

**Herr Morgenstern:** Weitere Beratung dieses Themas im Bauausschuss

**4. Herr Morgenstern:**

- Nachfrage betr. Problematik Hochwasserschutz in Stuthof

**Herr Westphal:**

- Die Abnahme der Bauleistungen erfolgte am 08.12.2009 u. a. auch Teilnahme von Bürgern
- Großer Umfang von neugebauten Gräben
- Einige Nachbesserungen sind erforderlich
- Die Problematik Entwässerung „Dorfmitte“ wurde erneut mit dem betroffenen Bürger besprochen; dieser erklärte sich bereit, bei der Freihaltung des Teichlaufes zu unterstützen; das Tief- und Hafenbauamt erarbeitet ein Projekt zur Anbindung einer Entwässerungsmöglichkeit des Straßenbereiches an die neuen Systeme; wann dies realisiert werden kann, hängt auch von Haushalt der HRO ab

**5. Herr Morgenstern:**

Hinweis:

- schlechter Straßen und Fahrbahnrandzustand im Eingangsbereich Stuthof/Buswendestelle
- Löcher im unbefestigten Randbereich; sehr große Pfützenbildung bis auf die Fahrbahnmitte, Löcher in der Fahrbahn
- da die Fußgänger die Fahrbahn benutzen müssen, ist hier dringender Handlungsbedarf

**Festlegung:** Weiterleitung des Hinweises an das Tief- und Hafenbauamt

**6. Herr Jäger:** Vorschlag TOP „Berichte der Ausschüsse“ in der Tagesordnung vor den TOP „Aktuelles“ behandeln

**Herr Westphal:** Das Ortsamt stimmt die Tagesordnung mit dem Vorsitzenden ab, diesen Vorschlag sollte man von Fall zu Fall entscheiden, da oftmals auch Gäste eingeladen sind.

**7. Herr Lausch, Einwohner:**

Auswertung und Berichterstattung über die diesjährige Hilfsaktion für die Sozialstation und die Einwohner von Silute in Litauen, die nun schon seit 14 Jahren durch die Kirchgemeinde Gehldorf mit Unterstützung des Ortsbeirates und des Ortsamtes durchgeführt wird. Am 31.01.2010 wird es wieder einen größeren Vortrag über den Hilfstransport geben. Überwiegend Lebensmittel, medizinische Hilfsgeräte, Kinderbekleidung und Spielzeug wurden diesmal nach Silute gebracht. 1/3 der Päckchen war adressiert, da es inzwischen schon viele persönliche Kontakte gibt.

**Herr Westphal** gibt den an das Ortsamt adressierten Brief aus Silute in Umlauf.

<b>TOP 5     Aktuelles</b>
----------------------------

<b>TOP 5.1   Vorstellung des Unternehmens "Tamsen Maritim GmbH"</b>
---

**Herr Christian Schmoll, General Manager Tamsen Maritim GmbH:**

- Vorstellung des Unternehmens und seiner Person (Schiffbauing.)
- Übernahme der SMG Werft am Standort Rostock-Gehlsdorf
- 75 Mitarbeiter
- Neubeginn der Werft – d. h. nicht nur Namensänderung sondern auch Veränderungen im Geschäftsfeld: Reparatur, Off Shore, Yachtbau
- Internationale, englischsprachige Kunden
- Problematisch ist die Straßenbezeichnung zum Werftstandort
- Bitte an den OBR hier eine Veränderung zu ermöglichen: Straßennamenvorschlag „Maritimstraße“
- Die Firma ist einziger Anlieger der Straße
- „Maritimstraße“ könnte auch als Erkennungsmerkmal für das neue Unternehmen dienen, dass nicht nur Werft sondern auch maritimer Dienstleister ist

**Diskussion:**

- **Herr Jäger** Nachfrage nach Firmenprospekt – ist empört, über den englischsprachigen Prospekt und fühlt sich von der Art, hier erneut über eine Straßennamensänderung zu befinden, genötigt

- **Herr Kühner** bringt ebenfalls sein Missfallen zum Ausdruck, z. B. entstehen auch Kosten für Stadtpläne, Nachfrage betr. Radweg am Firmengelände
  - **Herr Morgenstern:** die OBR-Mitglieder sollten sich mit den vorgestellten neuen Gegebenheiten auseinandersetzen; hier wurde eine Firma vorgestellt, die auch am Standort Rostock investieren will und das Gespräch mit dem Ortsbeirat sucht, es werden Arbeitsplätze geschaffen und weiter sind keine Bürger von einer Straßennamensänderung betroffen
  - Der neue Straßenname bietet auch eine Möglichkeit, hier einen Namen mit einer gewissen Nachhaltigkeit zu wählen, der dem Standort auf Dauer gerecht wird
  - **Herr Schmoll:**  
Prospekt liegt heute nur in englischer Sprache vor, wird dem Ortsamt per Mail in deutscher Sprache übersandt  
Die Firma plant eine weitere Expansion, sicherlich können Kompromisse für eine Radwegeverbindung Richtung Marinegelände gefunden werden bzw. sieht er durchaus Möglichkeiten, dass seine Firma bestimmte zu benennende Vorhaben unterstützen könnte
  - **Herr Westphal:** Hinweis, auf der Tagesordnung gibt es keinen Antrag zur Straßenumbenennung; die OBR-Mitglieder sollten entscheiden, ob die vorgetragenen Argumente ausreichen und dann ggf. einen Antrag auf der nächsten Sitzung entscheiden
1. **Geschäftsordnungsantrag Herr Morgenstern:** Sitzungsunterberechnung für eine Beratungspause
  2. **Geschäftsordnungsantrag Herr Jäger:** Abstimmung über eine Straßennamensänderung

Abstimmung zum 1. Geschäftsordnungsantrag: angenommen (5 ja, 2 nein, 1 Enthaltung)

**Beschluss:** Der Ortsbeirat unterbricht die Sitzung und zieht sich zur Beratung zurück.

**Herr Morgenstern** unterbricht die Sitzung und der Ortsbeirat zieht sich Beratung zurück.

**Herr Morgenstern:** Ergebnis der Beratung – der Bauausschuss wird sich mit dem Antrag auf Straßennamensänderung im Januar befassen und eine Empfehlung für den Ortsbeirat vorbereiten; der Punkt „Straßennamenänderung“ wird auf die Tagesordnung der OBR-Sitzung im Januar gesetzt.

Damit erübrigt sich die Abstimmung zum 2. Geschäftsordnungsantrag

**Herr Westphal:** Vorschlag, dass der OBR auf einer Werftbesichtigung im Januar 2010 sich mit den Gegebenheiten des Standortes vertraut macht, diese Möglichkeit gab es schon durch den Vorgänger SMG für den OBR-Vorsitzenden und den Ortsamtsleiter

**Herr Schmoll:** begrüßt diesen Vorschlag und erwartet Terminvorschläge sowie Vorschläge, wie seine Firma bestimmte Vorhaben von öffentlichem Interesse unterstützen könnte

## **TOP 6.1 Kultusausschuss**

**Herr Hollmann:**

- geplant ist, für den Kultusausschuss noch weitere Mitstreiter von Schule, Kita und Vereinen zu gewinnen; deshalb wird der Vorsitz erst später festgelegt werden

## **TOP 6.2 Bauausschuss**

Herr Schommartz informiert:

Bauausschussvorsitzender: Herr Schommartz

1. Stellvertreter: Herr Schwadtke

2. Stellvertreter: Herr Jäger

Der Bauausschuss hat sich mit den Themen Wohnsituation Nienhagen, Geh- und Radweg Krummendorf und Lärmbelästigung Krummendorf befasst.

Alle Themen werden auch der nächsten Sitzung weiter beraten. (Protokoll der Bauausschuss-sitzung wurde an alle verteilt)

## **TOP 7 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes**

**Herr Westphal** informiert über:

- Die Nachfrage des Ortsamtes betr. Ausbau Hinrichsdorfer Str. an das Tief- und Hafenbauamt – Antwort liegt noch nicht vor
- Die Mitteilung an das Umweltamt betr. Beräumung Containerstellfläche Landreiterstr. – ist erledigt worden
- Eine Beratung der Ortsämter mit dem Umweltamt - im nächsten Jahr muss mit Kürzungen von ca. 8 % gerechnet werden; d. h. z. B. Container für Reinigungsaktionen werden nicht oder nur gering bereit gestellt
- Die Veränderung der Straßenreinigungssatzung – Aufnahme des Ankerringes in die Reinigungsklasse 6
- Die Beratung am 9. 12. 2009 mit dem Agenda Rat zur Grünraumplanung Nordost
- Die geplante Veröffentlichung der Namen der neuen OBR-Mitglieder im Stadtanzeiger am 16.12.2009
- Eine Sondernutzungserlaubnis. Verkauf der Straßenzeitung "Strohalm" im Stadtgebiet
- Das Vorliegen des 1. Nachtragshaushaltes auf CD-ROM – liegt im Ortsamt
- Eine Information des Veterinäramtes betr. Ende der Rinderhaltung
- Für den Netto-Markt liegt bisher noch kein Bauantrag vor
- Termine Tannenbaumentsorgung
- Presseartikel über den neuen OBR-Vorsitzenden in der OZ zum Amtsantritt

## **TOP 8 Verschiedenes**

**Bürgerhinweis/-vorschlag:** Die Pressentinstraße ist zu schmal für das beidseitige Parken; Probleme gibt es auch mit der Straßenreinigung; in der Fährstraße wird auch nicht auf der Straße geparkt, sondern nur auf den Grundstücken

**Diskussion:**

- Besonders problematisch ist der Bereich an der Einmündung zur Schule, dies sollte noch mal in der Verkehrsschau aufgegriffen werden
- **Frau Sydow:** die in der Verkehrsschau 2009 festgelegte Markierung im Kurvenbereich ist aufgebracht worden; das Stoppschild ist aufgestellt worden; die Verkehrsschau findet

alle 2 Jahre statt

- **Herr Westphal:** eine Umsetzung von Parkzeiten nach Schichtplan ist sicherlich hier sehr aufwändig, da wie der Bürger mitgeteilt hat, nicht immer nach genauen Tageszeiten gereinigt wird, die Problematik sollte, wenn gewünscht dann nochmals im Bau- und Verkehrsausschuss besprochen werden

---

Harald Morgenstern  
1. Stellvertreter

---

Sydow, Beate